

Herbst 2019

**Wir gratulieren Emelie Petz zur WM-Nominierung
und wünschen ihr viel Erfolg im Wettkampf**



Foto: Christopher Cocks.



9. Nov. 2019, Weinstadt-Großheppach
Einladung zum 46.
Gaufrauentreffen

Bei uns können sich Vereinsgruppen zeigen. Ob Zuschauern oder Mitmachen, ob jung oder jung geblieben, ob Sie oder Er, das Gaufrauentreffen hat für alle etwas zu bieten.

Die SG Weinstadt verwöhnt uns mit Kaffee, Kuchen und Getränken.

Bitte die beiliegende Einladung an interessierte Gruppen im Verein weiterleiten.

14. Nov. 2019, Rudersberg-Schlechtbach

**Einladung: Die neue
Geschäftsstelle anschauen?**

Liebe Sportlerinnen, liebe Sportler,
wir laden euch zu einer „alternativen Sprengel-sitzung“, am 14. November 2019 zwischen 17:30 und 19:00 Uhr in unsere neuen Räume nach Rudersberg-Schlechtbach, herzlich ein.
Ins Gespräch kommen, Fragen stellen, Kontakte knüpfen, die neue Geschäftsstelle anschauen oder einfach nur ein Glas alkoholfreien Punsch mit uns trinken.

Wir freuen uns, wenn ihr vorbei schaut!

16. November 2019, Lorch

**Kindercup für
Kinder von 6 – 10 Jahre**

Die Ausschreibung finden Sie auf der Homepage des Turngaues. Meldeschluss: 9. Nov. 2019.
Meldungen an: info@turngau-rm.de



23. November 2019, Schorndorf-Weiler

**Einladung
Jugendturntag**

Der Jugendturntag findet am 10. Uhr im Foyer der Bronnbachhalle, Jahnstraße 37, 73614 Schorndorf-Weiler, statt.

Vereine, die in der Bestandserhebung 2019 Mitglieder unter „Kinder und / oder Jugendlichen“ im Bereich Turnen gemeldet haben, sind verpflichtet daran teilzunehmen.

Die beigelegte Einladung zum Jugendturntag bitte an die Jugendvertreter im Verein weiterleiten.

25. Januar 2020, Kirchberg/Murr

Gauturntag 2020

Der Gauturntag 2020 findet am 25. Januar 2020 in Kirchberg/Murr statt. Bitte den Termin vermerken



Leidenschaft für Bewegung

Trotz Hitze Spaß an der Bewegung Beim Gauturnfest in Welzheim starteten fast 600 Wettkampfteilnehmer

Welzheim.

Brütende Hitze auf dem Welzheimer Sportplatz, gestaute Luft in vier hochbetrieblenen Sporthallen und dennoch lachende Kindergesichter wohin man nur schaut. Das Turngau-Event war ein voller Erfolg. Für alle war etwas dabei: die ganz Kleinen bewiesen ihr Geschick an den Bewegungsstationen der Turniade und kletterten durch eine vielfältige Bewegungslandschaft aus Barren und umgedrehten Bänken. Den etwas größeren Teilnehmern ab sechs Jahren stand ein breites Wettkampfangebot zur Auswahl: Sie mussten drei Disziplinen aus Gerätturnen, Leichtathletik, Rope Skipping und Gymnastik absolvieren. Und da Sport Generationen vereint, durften auch die Erwachsenen mitmachen. Am Nachmittag ging es vor allem um Teamgeist: Neben einem Wasser-Lauf musste beim Teamwettbewerb ein Limes aus Klopapierrollen gebaut werden. Auch außerhalb der Wettkämpfe wurde den Kindern ein breites Angebot an Unterhaltung geboten – vor allem Wasserspiele durften bei dem Wetter natürlich nicht fehlen. Die wett-kampferfahrenen Welzheimerinnen und Welzheimer haben sich einiges einfallen lassen, um die größte Hitze zu mildern. Seit März liefen die Vorbereitungen des Turnevents auf Hochtouren. Die Turnabteilungsleiterin der TSF Welzheim, Resi Koch, ist sehr zufrieden mit dem Ergebnis und lobt ihre 240 Helferinnen und Helfer, die das Turnevent erst ermöglichen. Die Antwort auf die Frage, warum man beim Kinderturnfest mitmachen sollte, fällt eindeutig aus: weil's Spaß macht!

Jedes Jahr veranstaltet der Turngau ein Kinderturnfest. Alle zwei Jahre wird das Kinderturnfest als „Gauvent“ ausgerichtet: es gibt auch Wettkämpfe für Ältere und das Treffen des Freundeskreises, das sind verdiente Turnerinnen und Turner. In Welzheim traten fast 600 Teilnehmer bei insgesamt 47 Wettkämpfen an. Die meisten Goldmedallien holten die TSF Welzheim und die SG Schorndorf mit jeweils acht ersten Plätzen.

Silke Seibold

Bilder von Moritz und Silke Seibold



Gefühlt muss man tausend Menschen **DANKE** sagen.

Einer aber ganz besonders:

Resi Koch

Toll, was sie mit allen TSF Welzheimern geleistet hat



Dialog AOK-Turngau

Sieben Pluspunkte vergeben

Bei fast 40 Grad trafen sich am 25. Juli 14 VereinsvertreterInnen zur Dialogveranstaltung mit der AOK Ludwigsburg/Rems-Murr, um sich über aktuelle Themen auszutauschen. Die AOK-Koordinatorin für Betriebliches Gesundheitsmanagement Ursula Sandholzer und die Präsidentin des Turngaus Rems-Murr Gisind Gruber-Seibold begrüßten die TeilnehmerInnen in den Räumen des AOK Gesundheitszentrums in Schorndorf.

Sibylle Lentini, Fachwartin Gesundheitssport, zeichnete sieben Vereine mit dem Pluspunkt Gesundheit aus. Insgesamt haben die Vereine im

letzten Jahr 16 neue Kurse und 22 Verlängerungen ihrer seitherigen Kurse beantragt und auch genehmigt bekommen. Alle haben das „Qualitätssiegel Prävention Pluspunkt Gesundheit“ des DTB erhalten. Ein Kurs hat zusätzlich das Zertifikat der Zentralen Prüfstelle Prävention erhalten.

In einer Gruppenarbeit wurde die Rolle von Übungsleiterinnen und Übungsleitern für die Vereinsbindung erarbeitet. Ursula Sandholzer stärkte den Anwesenden den Rücken: „Zeigt immer wieder, wie wichtig und wie vielfältig eure Arbeit ist!“ Ein Informationsaustausch rundete die für alle bereichernde Dialogveranstaltung ab.



Laura, Sibylle und Patricia beim Besuch des Gau-Kinderturnfestes des TG Staufen in Reichenbach unterm Reichtberg.

Turngau-Seminar

Wir schuften auch in den Ferien: am ersten Samstag in den Sommerferien trafen sich das Präsidium und die Fachwartinnen und Fachwarte des Turngaus zum Seminar in unseren neuen Räumen im Rathaus in Rudersberg-Schlechtbach. Zu Beginn stand die Besichtigung der Büroräume an. Das Seminar startete dann im Sitzungssaal, den der Turngau bei Veranstaltungen mitbenützen darf, mit einer Tasse Kaffee und fantastischen Schneckenudeln. In fünf verschiedenen Arbeitsgruppen wurden Themenfelder bearbeitet, die dann der Gruppe zum Ende des Seminars präsentiert wurden. Die daraus resultierenden Aufgaben werden uns im kommenden Jahr begleiten.

Aus- und Fortbildungen

02./03./17.11.2019, Backnang

Ausbildungslehrgang D-Lizenz (P-Stufen) Kampfrichter männl.,

Mit bestandener Prüfung, Erwerb der Kampfrichter D-Lizenz männlich

09.11.2019, Schorndorf

Fitte Kinder – Kluge Köpfe

mit Emilia Suhm

Du wirst in dieser Fortbildung merken, wie du Kinder spielerisch und mit viel Bewegung kognitiv und körperlich in Schwung bringen kannst. Gemeinsam werden wir alltägliche Denkaufgaben mit Bewegung kombinieren und so altersgerechte Übungsformen kennenlernen.

16.11.2019, Weissach im Tal

Eine Stunde – vier Varianten

mit Susanne Hummel

Kinderturnen ist vielfältig und das zeigen wir dir in dieser Fortbildung. Du lernst eine Turnstunde kennen, die Dank spannender Variationen zu drei weiteren Stunden wächst.

16./17.11.2019, Haubersbronn

Trainerassistenten-Ausbildung Gerätturnen

mit Jasmin Schüller

Der Trainerassistent unterstützt den verantwortlichen Übungsleiter/Trainer in der Übungs- und Trainingsstunde. Daher eignet sich diese Ausbildung für alle ab 14 Jahren, die einen Einblick in die pädagogische Arbeit mit Trainingsgruppen erhalten wollen und für Turner, die schon erste Erfahrung sammeln konnten. Die Trainerassistenten-Ausbildung wird als 1. Ausbildungsstufe der Ausbildungen zum/zur Trainer/in C Breitensport Gerätturnen oder zum/zur Trainer/in C Wettkampf- und Leistungssport Gerätturnen anerkannt (Gültigkeit: 3 Jahre). Bitte beachten, bei der Ausbildung ist keine Übernachtung vorgesehen.

30.11.2019, Schlechtbach

Skigymnastik

mit Dagmar Dautel

Skigymnastik steht bei vielen Vereinen im Programm. Konditions-, Kraft- und Faszientraining sowie sportartspezifische Übungen werden in praxisnahen Übungseinheiten vorgestellt. Anmeldung: <https://events.dtb-gymnet.de>.

Wander- und Kulturprogramm

Mittwoch, 16. Oktober 2019

Wanderung Hägelesklinge

Vom Parkplatz aus gehen wir die Hägelesklinge hinauf nach Ebersberg und weiter nach Cronhütte. Auf dem Mühlenwanderweg kommen wir nach Schadsberg, Voggenmühlhölle, Heinlesmühle, Hundsberg und Menzlesmühle. Menzles und Brandhöfle sind unsere nächsten Ziele. Nach Ebersberg gehen wir über die Hägelesklinge und Brunnenklinge wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Streckenlänge: ca.12 km,
Treffpunkt: 10.00 Uhr,
Parkplatz 2,5 km von Kaisersbach auf der K1892 Richtung Cronhütte,
Anmeldung: Martin Lang, Tel. 07191/6 65 36.

Freitag, 22. November 2019,

Remstalkellerei: Führung, Vesper und Weinprobe

Mit dem Zug, mit dem Auto, mit dem Fahrrad oder als Wanderer, alles ist möglich; aber wir haben alle das gleiche Ziel!

Kosten: 27 Euro
inkl. Sektempfang, Vesper und Weinprobe (3 Weine),
Treffpunkt: 16.00 Uhr,
Remstalkellerei in Weinstadt-Beutelsbach, Kaiserstr. 13,

Anmeldung: bis 10.11.2019
wegen Reservierung bei Diethard Fohr, 071 95/643 22.

Sonstiges

Turngau-Mitarbeiter, Unterlagen einreichen

Unsere Vizepräsidentin Finanzen Petra Brecht benötigt von den Fachwarten die Abrechnungen bis zum 1. Dezember 2019.

Berichte für das Berichtsheft

Berichte für das Berichtsheft bis 10. Nov. 2019, die Ausschreibungen 2019 bis 1. Dez. 2019 an die Geschäftsstelle mailen.

Impressum

Herausgeber

Turngau Rems-Murr e. V.
Rathausplatz 5, 73635 Rudersberg

Telefon: 071 83 / 18 39 98-0

Telefax: 071 83 / 18 39 98-5

E-Mail: [info\(at\)turngau-rm.de](mailto:info(at)turngau-rm.de)

Internet: www.turngau-rm.de

Registergericht: Amtsgericht Stuttgart.

Registernummer: VR 261271.

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Gisind Gruber-Seibold (Anschrift s.o.)

Heft Winter des Turngau Aktuell

erscheint Ende Dezember 2019

Redaktionsschluss: 17. November 2019



Von links nach rechts Turnerinnen LK1: Helena Knecht, Annika Griebmayr, Lisa Hunscha, Lavinia Weller, Alina Eirich, Valeria Zhishemskaya.

Gute Leistungen der TSG-Turnerinnen bei der Team-Challenge

Bei der Team-Challenge der Turnerinnen und Turner in Öhringen war die TSG Backnang 1846 mit sieben Mannschaften vertreten. Die Team-Challenge unterscheidet sich von den herkömmlichen Wettkampfformen insofern, dass die Teams aus zwei bis drei Athleten bestehen. Jeweils zwei turnen am Gerät und die beste Wertung trägt zum Gesamtergebnis bei.

Für die TSG 1 gingen in der Altersklasse der 12-15-Jährigen Emely Pokorny und Felin Weißhaar an den Start. Das Team, das gegen ihre Vereinskameradinnen Lisa Baumgart und Emma Osswald antreten musste, erreichte nach einem ordentlichen Wettkampf Platz zwei. Zum Verhängnis wurde den beiden ihre Stürze am Schwebebalken.

TSG 2 setzte sich aus den Turnerinnen Lisa Baumgart und Emma Osswald zusammen. Sie starteten gut in den Wettkampf, hatten jedoch am Boden ihre Probleme. Platz drei war am Ende ein zufriedenstellendes Ergebnis.

Mit dem siebten Platz beendeten Maia Akehurst, Hannah Röhrle und Laetitia Widmann ihren Wettkampf. Zu dritt ging das Team als TSG 3 an den Start. Nach guten Übungen am Sprung und Stufenbarren wurde der Schwebebalken einmal mehr seinem Namen als Zittergerät gerecht. Das Team musste ebenfalls Stürze in Kauf nehmen.

Ganz vorn mitgemischt hat das Team TSG 4. Nicole Besedin und Aurelia Weller erwischten einen ausgesprochen guten Tag. Beide konnten ihre Leistungen abrufen und beendeten mit einem hervorragenden dritten Rang den Vergleich.

TSG 5 setzte sich aus den Turnerinnen Annika Griebmayr und Helena Knecht zusammen. Nach guten Übungen vor allem am Sprung und am Boden fand sich das Duo auf Platz fünf wieder. Alina Eirich, die zusammen mit Valeria Zhishemskaya das Team TSG 6 bildete, ließen sich von der Zitterpartie ihrer Vereinskolleginnen nicht beirren. Souverän meisterten sie ihre Übungen und verpassten nur knapp mit Platz vier das Siegerpodest. Platz sechs blieb dem Team TSG 7 mit Lisa Hunsch und Lavinia Weller. Die 12-jährigen Nachwuchsturnerinnen behaupteten sich gegen die ältere Konkurrenz und brauchten sich nicht zu verstecken. „Alle TSG Turnerinnen zeigten super Übungen, der Trainerstab ist mit dem Abscheiden sehr zufrieden“, freute sich Gitte Cocks über die Ergebnisse der Backnangerinnen.

Bericht und Bilder Claudia Krimmer



Von links nach rechts Turnerinnen LK 3: Helena Knecht, Annika Griebmayr, Lisa Hunscha, Lavinia Weller, Alina Eirich, Valeria Zhishemskaya.

Sommerferienprogramm wieder ein toller Erfolg!

Wieder ist es gelungen, über die ganzen Sommerferien hinweg ein Programm für Erwachsene auf die Beine zu stellen. Wir haben es auch geschafft, alle Vereine, die mitgemacht haben, zu besuchen – mit einer Ausnahme: ein Besuch ist buchstäblich ins Wasser gefallen.

Es hat Spaß gemacht, man sieht es an den Bildern.

Wir sind dankbar für die Unterstützung der AOK, der beiden sportpolitischen Sprecher Petra Häffner und Gernot Gruber und des Sportkreises.

Viele haben schon versprochen, dass sie nächstes Jahr wieder dabei sind.

Wir freuen uns darauf.
Gislind und Sibylle



DANKE!

Mitgemacht haben:

TSV Alfdorf
TSV Allmersbach
Ortsseniorenrat Auenwald
TSG Backnang 1846
TSV Haubersbronn
SVG Kirchberg
TSV Lorch
TV Murrhardt
TSV Oberndorf
TV Oppenweiler
SV Remshalden
Kneipp-Verein Schorndorf
SG Schorndorf
SF Steinenberg
TV Weiler-Rems
Turngau Rems-Murr
SC Urbach
SG Weinstadt
Ortsseniorenrat Weissach i. T.
TSF Welzheim
VfL Winterbach
Gernot Gruber, MdL
Petra Häffner, MdL
Ursula Sandholzer, AOK

Der Turngau gratuliert ...



Emelie Petz ist ERSTE bei der ersten WM-Qualifikation am 24. August 2019 in der Stuttgarter Scharrena. Gleich vor Ort haben Vizepräsidentin Sabine Ruopp und Präsidentin Gisind Gruber-Seibold Emelie Petz herzliche Glückwünsche vom Turngau Rems-Murr überbracht. Und angefeuert haben wir Emi natürlich auch!

Bild: Sabine Ruopp



Auftakt Sommerferienprogramm wie immer beim Kneipp Verein in Schorndorf.

Nächstes Jahr wieder!



49807 Mehrkampf Juti AK 7



49808 Mehrkampf Juti AK8



41810 Jahn Juti AK 10

Erfolgreicher Auftritt der Turnerinnen des TSV Schmiden beim Mehrkampftag in Korb

Sechs erste Plätze, drei zweite, zwei dritte und weitere gute Platzierungen gingen an die Turnerinnen des TSV Schmiden.

Liv Bubeck siegte im Leichtathletik 3-Kampf der 7-Jährigen. Gleiches gelang der ebenfalls 7-Jährigen Leona Sperber im Mehrkampf. Mit ausgezeichneten Turnübungen und dem weitesten Wurf in ihrer AK sicherte sie sich den Sieg. Bei den 8-Jährigen siegte Lana Slavicek. Mit dem zweitbesten Turnergebnis wechselte sie in den Leichtathletikbereich. Dort gehörte sie wieder zu den Besten, was ihr in der Addition den Sieg einbrachte. Kira Bühler startete bei den 10-Jährigen im Jahnkampf und hatte neben dem Turnen und der Leichtathletik auch noch zwei Schwimm-

disziplinen zu absolvieren. Sie erwischte einen guten Tag, konnte alle Einzeldisziplinen für sich entscheiden und stand mit 10 Punkten Vorsprung auf dem obersten Treppchen. In der Altersklasse der 9-Jährigen schaffte Nele Bürkle den Sprung aufs Podest. Mit der zweitbesten Reckübung und einem Wurf auf knapp 16 m sicherte sie sich den dritten Platz. Gleich acht Turnerinnen gingen bei den 10-Jährigen Mehrkämpferinnen an den Start. In den Turndisziplinen präsentierten sich die Mädchen sehr gut: Fabienne Möller zeigte die beste Reckübung des gesamten Teilnehmerfelds, Joya Molina die zweitbeste Bodenübung - somit wechselten sie mit einer hervorragenden Ausgangsbasis in die Leichtathletikdisziplinen. Marta Skrobonja gelang mit 26,40 m der weiteste Wurf, was ihr in der Endabrechnung den 3. Platz ein-

brachte. In der AK 12 erreichte Jana Scholl einen hervorragenden zweiten Platz. Sie konnte besonders in den Leichtathletik-Disziplinen glänzen. Ebenfalls den zweiten Platz erturnte sich die 13 Jahre alte Alicia Kreiser. Mit der zweitbesten Reckübung und einem Wurf auf knapp 30 m sicherte sie sich ihren Podestplatz. Einen Doppelsieg gab es in der Altersklasse der 14-Jährigen. Hier gewann Noemi Bechstein vor Maja Dachtler. Als Bestplatzierte wechselten sie vom Turnen in die Leichtathletik-Disziplinen. Auch hier mischten sie vorne mit und verteidigten die Platzierungen. In der AK 15 startete Theresa Ebinger. Sie turnte eine der schönsten Bodenkuren des Tages und siegte souverän mit einem 9-Punkte-Vorsprung vor der Zweitplatzierten.

Bilder und Bericht: Bianca Bühler



Erfolgreiches Abschneiden der Turnerinnen des TSV Schmidens:

Kira Bühler wird Landesmeisterin im Jahnkampf AK 10

14 Turnerinnen des TSV Schmidens starteten letztes Wochenende beim Landesfinale im Mehr- bzw. Jahnkampf. In der Altersklasse der Siebenjährigen erreichte Leona Sperber einen hervorragenden 5. Platz. Basis des Erfolgs waren die guten Wertungen in den Turndisziplinen und einem weiten Schlagballwurf. In der AK 8 konnten sich gleich drei Mädchen qualifizieren: mit guten Turnübungen wechselten auch sie im Vordergrund in die Leichtathletik. Mit einem tollen Wurf über 18 m sicherte sich Paula Betten einen ausgezeichneten 8. Platz unter 44 Teilnehmerinnen. Lana Slavicek errang Rang 9, Amelie Wildermuth wurde 17. Als einzige Teilnehmerin aus Schmidens wurde Nele Bürkle bei den Neunjährigen 19. unter 43 Starterinnen. Aufgrund einer Verletzung konnte sie am Sprung nicht ihre gewohnte Leistung abrufen, sicherte sich am Boden mit der drittbesten Übung des Teilnehmerfelds aber wichtige Punkte. Gleich drei Turnerinnen gingen bei den 10-Jährigen Mehrkämpferinnen an den Start. In den Turndisziplinen präsentierten sich die Mädchen sehr gut: Marie Rudolf (17.) bestach mit einer sauber geturnten Reckübung, Fabienne Möller zeigte die zweitbeste Bodenübung des gesamten Teilnehmerfelds (45 Teilnehmerinnen). Gleiches gelang Leni Bürkle bei den Elfjährigen.

Beide wurden 28. Marta Skrobonja (AK 10) gelang mit 23,90 m wieder ein sehr guter Wurf. In der Endabrechnung stand Platz 20 zu Buche. Jana Scholl wurde bei den Zwölfjährigen 9. Sie konnte besonders in den Leichtathletik-Disziplinen glänzen. Den 19. Platz ertunte sich die 13 Jahre alte Alicia Kreiser. In der Altersklasse der 14-Jährigen erreichte Noemi Bechstein Platz 11 und Maja Dachtler wurde 19.

Den 1. Platz und damit den Landesmeistertitel sicherte sich Kira Bühler in der AK 10 im Jahnkampf. Nach den Turndisziplinen auf Rang 3 liegend, wechselte sie ins Schwimmbecken. Dort erschwamm sie sich 4 Punkte Vorsprung auf die Konkurrenz und konnte mit einem kleinen Polster in die Leichtathletikdisziplinen wechseln. Mit dem einzigen Wurf über 25 m und der zweitbesten Laufzeit ließ sie sich den Vorsprung nicht mehr nehmen und gewann den Wettkampf mit 4,5 Punkten Vorsprung!

Bericht und Bilder: Bianca Bühler



Pokalsieg zum Saisonabschluss

PRELLBALL

Am 15. und 16. Juni 2019 wurde in Sottrum der Deutschland-Pokal der Jugend ausgespielt. Eine Besonderheit hierbei: die Spieler spielen nicht für ihren Verein, sondern in Auswahlmannschaften der Turnverbände! In der männlichen Jugend 15 – 18 Jahre spielten Tom-David Käfer und Jona Wagner (beide VfL Waiblingen) mit Florian Borkowsky, Marcel Montag und Karim Kirchmann (alle vom SV Weiler) in der Auswahlmannschaft des Schwäbischen Turnerbundes. Nach teilweise sehr deutlichen Siegen gegen die Kadermannschaften aus dem Rheinland, Sachsen und der Pfalz standen die Schwaben bereits als Halbfinalteilnehmer des

zweiten Turniertages fest. Eine sichere Abwehr in Verbindung mit gewitzten Angriffen gegen Niedersachsen brachte sie ins Finale. Dort trafen sie auf die Gegner aus Baden, die sich fest vorgenommen hatten, die Favoritenrolle der Schwaben ins Wanken zu bringen – was ihnen auch zunächst gelang! Doch ein in letzter Sekunde von Schwaben noch erreichtes Unentschieden sorgte für die Verlängerung des Finales um 2x5 Minuten. Nervenflattern und daraus resultierende Eigenfehler auf beiden Seiten im Zusammenspiel mit knallharten Angriffsschlägen machten dieses Spiel unglaublich spannend. Erst in der Schlussphase gelang es den Schwaben, sich

knapp von den Badenern abzusetzen und sich mit vier Punkten Vorsprung den Pokal zu sichern! Die weibliche Jugend 15 – 18 Jahre trat ohne Blasenbrey und Lily Wagner (beide VfL Waiblingen), zwei Spielerinnen aus Weiler und einer Mitspielerin aus Diepoldshofen gewann gegen Baden, verlor aber leider gegen Bremen und Westfalen. Als Gruppendritte unterlagen sie am zweiten Tag Niedersachsen. In ihrem letzten Spiel konnten sie sich deutlich von Berlin absetzen und gewannen letztlich ungefährdet den Kampf um Platz 5! Die weibliche Jugend 11 – 14 Jahre trat ohne Waiblinger Beteiligung an. Die Mädels aus Weiler begannen mit einer Niederlage gegen Bremen, gefolgt von einem Sieg über Baden und einer Niederlage gegen Westfalen. Der abschließende Sieg gegen Berlin brachte sie auf Platz drei der Gruppe und weiter zum zweiten Turniertag. Die Partie gegen das Rheinland wurde erst in der Verlängerung entschieden, die Schwäbinnen zogen siegreich ins Halbfinale ein. Hier verloren sie deutlich gegen Bremen. Das Spiel um Platz 3 gegen Niedersachsen verloren sie leider auch und belegten so Platz 4!

Ins jeweilige Dream-Team ihrer Altersklasse wurden Marcel Montag (mJ 15 – 18 Jahre / auf rechts), Florian Borkowsky (mJ 15 – 18 Jahre / am Schlag), Sara Gretler (wJ 15 – 18 Jahre / auf links) und Johanna Lasner (wJ 11 – 14 Jahre / am Schlag) aus den Katern des STB gewählt. In der Länderwertung erreichte der Schwäbische Turnerbund Platz 5.

Bericht und Bilder: Ulla Löffler, VfL Waiblingen – Presse Abt. Prellball



Männliche Jugend 15 – 18 Jahre des STB von links: Jona Wagner, Marcel Montag, Tom-David Käfer, Karim Kirchmann und Florian Borkowsky

Medaillenregen für die RhönradturnerInnen vom TSV Haubersbronn

Am Samstag, den 25.05.2019, fand in der Deutenberghalle der 1. Schwabencup Einzel im Rhönradturnen, bei dem sich die besten RhönradturnerInnen des Schwäbischen Turnerbundes trafen, statt. Der TSV Haubersbronn stellte von den 101 Teilnehmern 14 TurnerInnen und zwei Turner. Diese hatten sich ihm Rahmen der Gaumeisterschaften, die im März stattfanden, qualifiziert.

Groß war der Jubel der Haubersbronner TurnerInnen als die Plätze bei der Siegerehrung verlesen wurden. Groß war der Medallienregen – sechsmal Gold, zweimal Silber und dreimal Bronze.

Helena Roth belegte in der Altersklasse 9/10 mit einer sauber geturnten Kür im Geradeturnen den 2. Platz. Mit 0,15 Punkten Vorsprung sicherte sich Lea Stahl den obersten Platz auf dem Treppchen in der Altersklasse 11/12. Ihre Vereinskameradin Nele Panzner belegte Platz 12. Die drei Mädchen legten erfolgreich ihre Abzeichen im Sprung und in der Spirale ab. Den Sprung auf den 1. Platz auf dem Treppchen gelang Miron Hufeland in der Altersklasse 13/14 männlich mit 1,5 Punkten Vorsprung. Im sehr großen Teilnehmerfeld der Altersklasse 13/14 weiblich im Geradeturnen verpasste Nina Laitenberger mit 0,15 Punkten den 3. Platz und wurde vierte. Janelle Dietewich belegte den 5., Amelie Siegele den 15. und Scarlett Kopf den 17. Platz in dieser Altersklasse. Charlotte Nikoloff freute sich über ihren 1. Platz in der AK 15/16. Platz 6 belegte Sophie Wahl. Bei den Turnern in der AK 17/18 stand Jannik Köster ganz oben auf dem Treppchen.



In der AK 19 + sicherte sich Aleya Baci den 3. Platz. Über Platz 3 in der AK 25 + freute sich Tatjana Stenzel. Claudia Mletzko (30 – 39) und Daniela Kallinich (40+) belegten jeweils in ihrer Altersklasse den ersten Platz. Im Sprung AK 13 – 18 sicherte sich Charlotte Nikoloff den 2. und in der AK 19 + Aleya Baci den 3. Platz auf dem Treppchen.

Über diese tollen Erfolge freuten sich die Trainerinnen Sophie Wahl, Charlotte Nikoloff, Melissa Mäder und Sabine Schwarz, sowie als Kampfrichter Isa Sojka, Daniela Kallinich, Aleya Baci, Claudia Mletzko und Jannik Köster.

Dem ausrichtende Verein FSV Schwenningen danke für den toll organisierten Wettkampf.

Die RhönradturnerInnen dominieren auch bei den Vereinsmannschafts-Wettkämpfen

Zu den Württembergischen Vereinsmannschafts-Wettkämpfen im Rhönradturnen in Stuttgart-Feuerbach am 7. Juli 2019 traten sieben Vereine an. 24 Mannschaften turnten in sechs verschiedenen Altersklassen Kür in der Disziplin Geradeturnen in der Nachwuchsklasse und der Landesklasse. Der TSV Haubersbronn, ein Verein des Turngau Rems-Murr, stellte fünf Mannschaften. Maximal vier Turner oder Turnerinnen bildeten eine Mannschaft. Die Mannschaftswertung berechnete sich aus den drei besten Wertungen.

Da die Vereine in der Regel nicht für alle Altersklassen drei bis vier TurnerInnen der gleichen Altersklasse haben, können TurnerInnen bei diesen Wettkämpfen in Mannschaften der Altersklassen mit schwierigeren Anforderungen starten, um diese zu komplettieren. Da die Altersklasse 19 + die schwierigsten Anforderungen hat, bedeutet dies, dass TurnerInnen bis zu 18 Jahren in Mannschaften der älteren Altersklasse mitturnen dürfen (bis max. AK L19 +). TurnerInnen ab 30 Jahren dürfen in Mannschaften der jüngeren Altersklasse AK 19 +. Die TurnerInnen



werden jeweils entsprechend den Anforderungen bewertet, die für die Altersklasse gelten, in der die Mannschaft antritt.

Groß war der Jubel der Haubersbronner Turner und TurnerInnen als die Plätze bei der Siegerehrung verlesen wurde –

dreimal Mannschafts-Gold und einmal Mannschafts-Silber.

In der Alterklasse 30+ erturnten sich Stefanie Walker, Claudia Mletzko und Daniela Kallinich den 2. Platz. Charlotte Nikoloff, Berit Vogel, Aleya Baci und Melissa Mäder sicherten sich den obersten Podestplatz mit 3,00 Punkten Vorsprung im starken Teilnehmerfeld der AK 19 +.

Platz 1 errangen Jannik Köster, Sophie Wahl und Janina Groß in der Altersklasse der 17/18-jährigen RhönradturnerInnen. Bei ihrem ersten Mannschaftsstart in der AK 13/14 sicherten sich die vier Turnerinnen Janelle Dietewich, Amelie Siegle, Nina Laitenberger und Lea Stahl den 1. Platz. In der Altersklasse 11/12 erturnten sich Rosalie Bauknecht, Filomena Nigro und Nele Panzner den 5. Platz.

Als Trainer fungierten Emily Finkenthe, Janina Groß, Berit Vogel, Charlotte Nikoloff, Melissa Mäder und Sabine Schwarz sowie als KampfrichterInnen Isa Sojka, Daniela Kallinich, Claudia Mletzko, Sophie Wahl, Stefanie Walker, Janina Groß und Jannik Köster.

Bericht und Bilder Daniele Kallinich







Turn-Länderkampf Männer
14. September 2019
 18:30 Uhr · Karl-Euerle-Halle · Backnang

**Deutschland
 Großbritannien
 Rumänien**

Letzter Test vor den
 Weltmeisterschaften in Stuttgart



Tickets unter www.dtb.de/backnang und Hotline 069 / 678 01 192



Ein riesiges Lob an
 Rainer Böhle, Claudia Krimmer
 und die ganze TSG Backnang auch
 vom Turngau Rems-Murr

Alle Bilder sind von Chris Cocks

